



Medieninformation

Leipzig, 16. Mai 2012
398 /abr/mmb

Das Dezernat Kultur informiert:

Etat für freie Kultur wird deutlich aufgestockt

Die Mittel für die Förderung der freien Kunst- und Kulturszene sollen in den nächsten drei Jahren um jeweils 300.000 Euro aufgestockt werden. Damit erhöht sich der Etat für diesen Bereich von jetzt 4,1 Millionen Euro auf 5 Millionen Euro im Jahr 2015. Das sieht eine Verwaltungsvorlage vor, die jetzt in der Dienstberatung des Oberbürgermeisters bestätigt wurde und heute dem Stadtrat zur weiteren Beratung übergeben wird.

„Bei einer Erhöhung von jährlich 300.000 Euro können in den nächsten drei Jahren insgesamt 1,8 Millionen Euro zusätzlich in die freie Szene fließen“, betont Kulturbürgermeister Michael Faber. Seit Beschluss des Stadtrates 2008, den Etat für die freie Szene auf 5 Prozent des Kulturetats aufzustocken, konnte eine beachtliche Steigerung der Fördermittel erreicht werden. Die Summe der Fördermittel hat sich seit 2007 beinahe verdoppelt.

In der Vorlage wird auch dargestellt, wie die freie Kunst- und Kulturszene definiert wird und wie die fünf Prozent des Kulturetats künftig berechnet werden sollen. Michael Faber hebt hervor, dass der Vorschlag eine hohe Verlässlichkeit für die Förderung der freien Szene darstellt. Durch die realen Steigerungen des Etats werden die freien Kulturträger in unserer Stadt deutlich gestärkt.

In den vergangenen Jahren konnten auch bedeutende Strukturverbesserungen für die freien Träger erreicht werden. So wurden 1,17 Millionen Euro in die Errichtung einer neuen Spielstätte für das Theatrum investiert, 650.000 Euro in die Sanierung der Halle D im Werk 2 einschließlich der Schaffung einer neuen Spielstätte für die Cammerspiele und 352.000 Euro in den Anker. In den Anker sollen in den kommenden zwei Jahren weitere 3,1 Millionen Euro investiert werden. Darüber hinaus fließen 1,25 Millionen Euro in die weitere Sanierung des Conne Island.+++